

"Jugend musiziert"-Absolventen mit Sparkassen-Förderpreisen ausgezeichnet

Düsseldorf, 7. Mai 2023

Eine erstklassige Wahl trafen die Besucherinnen und Besucher des Preisträgerkonzertes des 60. nordrhein-westfälischen Landeswettbewerbs „Jugend musiziert“. In der gut besuchten Tonhalle Düsseldorf begeisterten die jungen Musikerinnen und Musiker ihr Publikum mit einem abwechslungsreichen Programm. Zusätzlich freuen durften sich einige Interpretinnen und Interpreten über die Sparkassen-Förderpreise für besonders herausragende Leistungen, die Thomas Pennartz, Geschäftsführer des Rheinischen Sparkassen- und Giroverbands, im Rahmen des Konzertes bekannt gab.

Ausgezeichnet wurden Alissa Bell (Klavier solo), Johnny Jia-Jun Li (Klavier solo), Eva Maria Kochs (Harfe solo), Julius Behrens (Tenor) sowie das Duo Tabitha Hakenes (Flöte) und Carla Schwarberg (Fagott), die je 2.000,00 Euro erhielten.

Außerdem wurden zwei Förderstipendien der Hochschule für Musik und Tanz Köln an der Europäischen Musikakademie Montepulciano durch Prof. Tilmann Claus, Rektor der Hochschule für Musik und Tanz Köln, übergeben. In diesem Jahr werden Paula Wilkes (Violine) und Vincent Tang (Violine) nach Montepulciano reisen.

Der Landeswettbewerb Jugend musiziert in NRW ist ein Förderprojekt des Ministeriums für Kultur und Wissenschaft des Landes NRW, steht unter der Schirmherrschaft von Ministerin Ina Brandes und wird durch die nordrhein-westfälischen Sparkassen unterstützt. Im Anschluss an den Landeswettbewerb werden die besten Teilnehmerinnen und Teilnehmer beim Bundeswettbewerb Jugend musiziert in Zwickau ihr Können unter Beweis stellen.

Förderpreise der nordrhein-westfälischen Sparkassen

Jugend musiziert 2023

Kurzbiographien der Preisträger:

Alissa Bell, Klavier solo

Alissa Bell entstammt einer sehr musikalischen Familie. Auch ihr Bruder Michael war schon Preisträger der NRW-Sparkassen. Neben Klavier spielt sie auch die Violine und die Querflöte. Trotz ihres noch jungen Alters hat sie bereits etliche Preise bei Jugend musiziert gewonnen. Was aber die Jury in Münster besonders bezauberte, war ihre atemberaubend reife Interpretation von Mendelssohns Rondo capriccioso, welches so noch kaum beim Wettbewerb zu hören war.

Johnny Jia-Jun Li, Klavier solo

Quasi als Gegenpol zu Alissa Bell schlägt eine andere Jury den gerade volljährigen Bonner Pianisten Johnny Jia-Jun Li für den Sparkassenpreis vor. In seiner Altersgruppe „V“ waren die Leistungen in diesem Jahr, vielleicht bedingt durch eine mehrjährige „Corona-Übepause“, ein wenig schwächer als gewohnt. Umso erfreulicher war der Vortrag von Johnny Li, dessen „Jeux d'eau“ von Maurice Ravel von jugendlicher Leichtigkeit nur so sprudelte.

Eva Maria Kochs, Harfe solo

Eva Maria Kochs ist erst 13 Jahre alt und widmet sich dem sehr komplexen Spiel auf der Harfe. Ihr Können konnte die Jury sehr überzeugen, ist sie doch schon Jungstudentin an der Robert-Schumann-Hochschule. Bei zahlreichen Wettbewerben national und international konnte sie etliche Preise gewinnen. Zuletzt einen Spezialpreis der Jury im Wettbewerb in Szeged.

Julius Behrens, Tenor

Julius Behrens nimmt an der studienvorbereitenden Ausbildung der Clara-Schumann-Musikschule in Düsseldorf teil. Im starken Feld noch junger Sängerinnen und Sänger des Wettbewerbs in Münster konnte er die Jury durch seinen beachtenswert reifen Stimmsitz und die nuancen- und facettenreiche Interpretation des Programms überzeugen. Er erhielt bereits zuvor einige Auszeichnungen, so auch einen besonderen Preis der Stadt Düsseldorf.

Tabitha Hakenes, Flöte und Carla Schwarberg, Fagott, Bläserinnenduo

Mit Tabitha Hakenes und Carla Schwarberg verbinden sich zwei der erfolgreichsten Bläserinnen im Wettbewerb Jugend musiziert NRW zu einem Duo. Beide entspringen der Westfälischen Schule für Musik in Münster, wo sie auch Jungstudentinnen der Musikhochschule sind. Als Solistinnen wie in Ensembles seit Jahren erfolgreich unterwegs, spielen sie auch in mehreren Jugendorchestern ihrer Region und landesweit. Die Interpretation der Wettbewerbstücke war makellos, so dass die Jury nicht nur volle Punktzahl vergab, sondern das Duo auch für den Sonderpreis der Sparkassen vorschlägt.